



Diese Mariengrotte am Vomperbach, etwa auf halbem Weg zwischen Zöhlerbauern und Pfannenschmiede gelegen, hat sich im Laufe von Jahrhunderten selbst gebildet. Die wilden Wasser des Vomperbaches wuschen ein Loch aus dem Konglomerat, einem aus natürlichen Bindemitteln gefertigten Gemenge, von den Einheimischen auch „Sommergfrier“ genannt. In der etwa fünf mal fünf Meter großen, sechs Meter tiefen Naturgrotte werden für die in der Nachbarschaft Verstorbenen Rosenkränze gebetet, außerdem im Monat Mai tägliche Maiandachten abgehalten. Die geschnitzten Holzfiguren sind von den 14 Kreuzwegstationen umgeben.